



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Modulkatalog Bachelor of Arts

137 Romanistik - Französisch

Kernfach

Inhaltsverzeichnis

BRomF-B1	Sprachpraxis Französisch: Niveau B1	3
BRomF-B2.1	Sprachpraxis: Französisch B2.1	4
BRomF-B2.2	Sprachpraxis: Französisch B2.2	5
BRomF-Ein	Einführung in die Französische Sprach- und Literaturwissenschaft	6
BRomF-FT	Sprachpraxis Französisch: Improvisations et théâtre	8
BRomF-LK	Kulturstudien Frankreichs und des frankophonen Kulturraumes	9
BRomF-LS	Sprachpraxis Französisch: Lexique et stylistique	11
BRomF-LW	Vertiefung Französische Literaturwissenschaft	13
BRomF-PG1	Sprachpraxis Französisch: Phonie und Graphie 1	15
BRomF-PG2	Sprachpraxis Französisch: Phonie und Graphie 2	17
BRomF-PG3	Sprachpraxis: Phonie und Graphie 3	19
BRomF-RE	Sprachpraxis Französisch: Rhétorique écrite	20
BRomF-RO1	Sprachpraxis: Rhétorique 1	21
BRomF-RO2	Sprachpraxis Französisch: Rhétorique orale	22
BRomF-Sim	Sprachpraxis Französisch: Sprachproduktion	24
BRomF-SP1	Sprachpraxis Französisch 1	26
BRomF-SP2	Sprachpraxis Französisch 2	27
BRomF-SP3	Sprachpraxis Französisch 3	28
BRom-FSQ	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	29
BRomF-SW1	Vertiefung Französische Sprachwissenschaft	31
BRomF-TP1	Sprachpraxis: Textproduktion 1 (Textproduktion und Lektüre)	32
BRomF-TP2	Sprachpraxis Französisch: Textproduktion (Fachsprachen)	33
BRomF-Ü	Überblick Französische Sprach- und Literaturwissenschaft	34
BRomF-ÜB	Sprachpraxis Französisch: Übersetzung	35
BRom-KW	Kulturwissenschaft: Kulturtheorien und Kontextualisierungen	37
BRom-P	Praxismodul	39
BRomP-A1	Sprachpraxis Portugiesisch: Niveau A1	41
BRomP-A1I	Sprachpraxis Portugiesisch: A1 Intensiv	42
BRomP-A2	Sprachpraxis Portugiesisch: Niveau A2	43

BRomP-FW	Portugiesische Sprach- und Literaturwissenschaft	44
BRomP-LK	Kulturstudien Portugals und lusophonen Welt	46
BRomP-PG	Sprachpraxis Portugiesisch: Phonie und Graphie	48
BRomP-SK	Sprache und Kultur Portugals und Lateinamerikas	49
BRomP-SP1	Sprachpraxis Portugiesisch 1	51
BRomP-SP2	Sprachpraxis Portugiesisch 2	52
BRomP-TP	Sprachpraxis Portugiesisch: Textproduktion	53
BRomP-ÜB	Sprachpraxis Portugiesisch: Übersetzung Portugiesisch-Deutsch	55
BRom-BA	Bachelor-Arbeit	57
	Abkürzungen	58

Hinweis : Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen (Prüfungsvoraussetzungen) werden in dieser PDF-Version des Modulkatalogs nicht mit ausgegeben. Informieren Sie sich hierzu im Modulkatalog im Friedolin. Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen können nach der Auswahl von Abschluss, Studiengang bzw -fach und Modul unter der Funktion "Alle Modulbeschreibungen ansehen" von jedem, erfolgreich angemeldeten, Nutzer in Friedolin eingesehen werden. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt. An der FSU Jena immatrikulierte Studenten der betreffenden Abschlüsse können eine, auf den jeweiligen Studiengang bezogene, Ansicht der Modulbeschreibungen unter der Funktion "Meine Modulbeschreibungen" einsehen.

Modul BRomF-B1 Sprachpraxis Französisch: Niveau B1	
Modulnummer/-code	BRomF-B1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Niveau B1
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Level B1
Modulverantwortlicher	Barbara Wallrodt
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A2, nachgewiesen durch Einstufungstest
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomF-B2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Zusatzmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Zusatzmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Zusatzmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Cours avancé I Ü: Cours avancé II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 120 h 30 h
Inhalte	Das Modul richtet sich an Studierende mit Vorkenntnissen in der französischen Sprache. Erweiterung, Vertiefung und Festigung der Kenntnisse über die Struktur der französischen Sprache (Phonetik, Grammatik, Syntax, Textlinguistik, Wortschatz) Verbesserung der fremdsprachlichen Kommunikation sowohl im schriftlichen als auch im mündlichen Ausdruck Erwerb von Sprachfähigkeiten gemäß dem europäischen Referenzrahmen B1
Lern- und Qualifikationsziele	Der Studierende ist in der Lage, erfolgreich auf dem Niveau B1 GER schriftlich und mündlich fremdsprachlich zu kommunizieren.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Cours avancé II.
Zusätzliche Informationen zum Modul --	
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-B2.1 Sprachpraxis: Französisch B2.1	
Modulnummer/-code	BRomF-B2.1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis: Französisch B2.1
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Level B2.1
Modulverantwortlicher	Jelena Senff
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Einstufungstest oder BRomF-B1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Französisch (KF; EF)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (P)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 x Ü (Cours d'approfondissement I)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Erweiterung, Vertiefung und Festigung der Kenntnisse über die Struktur der Französischen Sprache (Phonetik, Grammatik, Syntax, Textlinguistik, Wortschatz) Verbesserung der fremdsprachlichen Kommunikation sowohl im schriftlichen als auch im mündlichen Ausdruck Sprachfähigkeiten mit dem Ziel des Erwerbs von Sprachfähigkeiten gemäß dem europäischen Referenzrahmen B2.
Lern- und Qualifikationsziele	Der Studierende ist in der Lage, erfolgreich auf dem Niveau B2.1 GER schriftlich und mündlich fremdsprachlich zu kommunizieren.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. KL (100%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Sprachniveau B2
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-B2.2 Sprachpraxis: Französisch B2.2	
Modulnummer/-code	BRomF-B2.2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis: Französisch B2.2
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Level B2.2
Modulverantwortlicher	Jelena Senff
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Einstufungstest oder BRomF-B1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Französisch (KF; EF)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (P)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 x Ü (Cours d'approfondissement II)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Erweiterung, Vertiefung und Festigung der Kenntnisse über die Struktur der Französischen Sprache (Phonetik, Grammatik, Syntax, Textlinguistik, Wortschatz) Verbesserung der fremdsprachlichen Kommunikation sowohl im schriftlichen als auch im mündlichen Ausdruck prachfähigkeiten mit dem Ziel des Erwerbs von Sprachfähigkeiten gemäß dem europäischen Referenzrahmen B2.
Lern- und Qualifikationsziele	Der Studierende ist in der Lage, erfolgreich auf dem Niveau B2.2 GER schriftlich und mündlich fremdsprachlich zu kommunizieren.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. KL (100%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Sprachniveau B2
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-Ein Einführung in die Französische Sprach- und Literaturwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomF-Ein
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Französische Sprach- und Literaturwissenschaft
Modultitel (englisch)	Introduction to French Linguistics and Literature
Modulverantwortlicher	N.N.
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomF-S2, BRomF-L2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	B.A. KF/EF Französisch (PO2007): Pflichtmodul Lehramt JM Französisch (LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü - Einführung in die Französische Sprachwissenschaft - Einführung in die Französische Literaturwissenschaft
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Theoretische und methodische Grundlagen der Französischen Sprachwissenschaft Überblick über die verschiedenen Disziplinen der Sprachwissenschaft Sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken Theoretische und methodische Grundlagen der Französischen Literaturwissenschaft Überblick über die gattungsspezifischen Ansätze (Lyrik, Narrativik, Dramatik) und die Französische Literaturgeschichte Literaturwissenschaftliche Arbeitstechniken
Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse über die beiden Disziplinen und ihre Methoden Einüben von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 2 KL oder MP (50%-50%). Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Es wird empfohlen, das komplette Modul im ersten Studiensemester zu absolvieren, wenn das Lehrveranstaltungsangebot es zulässt. Französisch (LR, LG): Eingang Fachnote SP: Wahlbereich gem. § 5 Abs. 6 StO-F-LG bzw. § 5 Abs. 6 StO-F-LR.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-FT Sprachpraxis Französisch: Improvisations et théâtre	
Modulnummer/-code	BRomF-FT
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Improvisations et théâtre
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Improvisation and Theatre
Modulverantwortlicher	Barbara Wallrodt
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Einstufungstest
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF): Wahlpflichtmodul Bachelor Romanistik - Französisch (EF): Zusatzmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Zusatzmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Séminaire théâtre I Ü: Séminaire théâtre II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Einstudieren eines französischsprachigen Theaterstückes mit dem Ziel einer Aufführung
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, fremdsprachige Texte zu lesen, zu verstehen und zu interpretieren. Sie können diese Texte phonetisch und intonatorisch korrekt sowie situationsadäquat wiedergeben.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. bestanden/nicht bestanden
Zusätzliche Informationen zum Modul	Sprachniveau B1 und höher
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-LK Kulturstudien Frankreichs und des frankophonen Kulturraumes	
Modulnummer/-code	BRomF-LK
Modultitel (deutsch)	Kulturstudien Frankreichs und des frankophonen Kulturraumes
Modultitel (englisch)	Cultural Studies: France and Francophone Area
Modulverantwortlicher	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	für Lehramt JM Französisch (LG): LRomF-LK2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Pflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S: Einführung in die Kulturstudien Frankreichs und des frankophonen Raumes Ü: Spezielle Themen der französischen bzw. frankophonen Kulturstudien bzw. der deutsch-französischen Interkulturalität)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Vermittlung grundlegender Kenntnisse zu den Kulturstudien Frankreichs und des frankophonen Raums: kurze methodologische Einführung, kulturanthropologische, kultursoziologische und kulturmediale Ansätze, Erinnerungskultur; ferner politisch-gesellschaftliche Strukturen, Eigen- und Fremdbild; Vermittlung interkultureller Kompetenzen
Lern- und Qualifikationsziele	Grundlegende Kenntnisse zu kulturbedingten Fragestellungen Frankreichs und der frankophonen Welt sowie zu aktuellen Themen, die Frankreich bzw. andere frankophone Länder betreffen. Vertrautheit mit interdisziplinären Methoden und Verfahren der Kulturstudien Bewusstsein der Spezifika der Zielkultur Interkulturelle Kompetenzen
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (50%) und 1 Referat (50%). Prüfungssprache wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Zusätzliche Informationen zum Modul für Lehramt JM Französisch (LG): Eingang Fachnote SP: Pflichtbereich gem. § 5 Abs. 6 StO-F-LG
--

Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
----------------------	--

Modul BRomF-LS Sprachpraxis Französisch: Lexique et stylistique	
Modulnummer/-code	BRomF-LS
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Lexique et stylistique
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Lexis and Style
Modulverantwortlicher	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomF-B2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Lexique et stylistique I Ü: Lexique et stylistique II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Einführung (Lexique et stylistique I) und Vertiefung (Lexique et stylistique II) in die stilistischen und lexikalischen Merkmale des schriftlichen Französisch, u. a. mittels ins Französische zu übersetzender deutschsprachiger Texte, wobei der Schwerpunkt bei den Übertragungstechniken liegt. Generell findet eine vergleichende Auseinandersetzung mit den Spezifika beider Sprachen statt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein Bewusstsein für die Spezifika der französischen und der deutschen Sprache. Sie sind auf der Basis eines grundlegenden Verständnisses der sprachlichen Prinzipien autonom und kreativ im Umgang mit der Fremdsprache. Darüber hinaus verfügen sie über Kompetenzen in der Übersetzung mittelschwerer bis schwerer Texte vorwiegend journalistisch-essayistischer Art.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. KL in Lexique et stylistique I (50%). KL in Lexique et stylistique II (50%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf C1-Kurs Niveau.

Empfohlene Literatur

Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-LW Vertiefung Französische Literaturwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomF-LW
Modultitel (deutsch)	Vertiefung Französische Literaturwissenschaft
Modultitel (englisch)	Consolidation French Literature
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Reinhold Grimm
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Erfolgreicher Abschluss des Moduls Einführung in die Französische Sprach- und Literaturwissenschaft (BRomF-Ein)
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Französisch (KF; EF), Französisch (LG)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul (P) für Französisch (KF in Kombination mit nichtromanistischem EF) Wahlpflichtmodul (WP) für Französisch (EF; KF in Kombination mit romanistischem EF) Pflichtmodul (P) für LG
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x S (Spezielle Themen der Französischen Literaturwissenschaft)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Grundkenntnisse und exemplarische Anwendung an den Texten einer Gattung Erarbeitung, Analyse und Interpretation ausgewählter Texte auf der Grundlage der literarhistorischen Standortbestimmung Techniken zur Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse in den Gegenständen der Literaturwissenschaft Beherrschung der Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der methodisch sicheren Textanalyse Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeiten
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein. HA (10 S.) im ersten Seminar).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 x HA (15 S.) Prüfungssprache ist i.d.R. Deutsch.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Dauer des Moduls: 2 Semester aufeinander aufbauend Französisch (LG): Eingang Fachnote SP: Pflichtbereich gem. § 5 Abs. 5 StO-F-LG.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-PG1 Sprachpraxis Französisch: Phonie und Graphie 1	
Modulnummer/-code	BRomF-PG1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Phonie und Graphie 1
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Phonetics and Orthography 1
Modulverantwortlicher	Jelena Senff
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomF-B1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomF-PG2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Pflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LR): Zusatzmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2-4 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Phonétique et orthographe Ü: Compréhension et interprétation orales
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Erweiterung, Vertiefung und Festigung der Kenntnisse der französischen Phonetik sowie Verbesserung der Aussprache und Intonation. Verstehen und Interpretieren verschiedener Arten von aufgenommenen authentischen Texten.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Prinzipien der französischen Transkription sowie die theoretischen Grundlagen der französischen Phonetik und Phonologie. Die Studierenden sind in der Lage, authentische gesprochene Texte zu verstehen, Nuancen der Aussprache und der Intonation zu unterscheiden.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (40%) und 1 MP (60%) in Phonétique et orthographe.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B2-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-PG2 Sprachpraxis Französisch: Phonie und Graphie 2	
Modulnummer/-code	BRomF-PG2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Phonie und Graphie 2
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Phonetics and Orthography 2
Modulverantwortlicher	Jelena Senff
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B1, nachgewiesen durch Einstufungstest, BRomF-B1 oder BRomF-PG1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF): Wahlpflichtmodul Bachelor Romanistik - Französisch (EF): Zusatzmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Zusatzmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2-4 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Dictée et grammaire Ü: Techniques de l'expression écrite et orale
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Diktat literarischer Texte nach gezielter Arbeit an Lexik, Grammatik, Phonetik und Orthographie. Vertiefung in sprachliche Produktionstechniken anhand zahlreicher Beispiele und Übungen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können jeden diktieren literarischen Text nach allen behandelten Regeln korrekt schreiben. Die Studierenden erwerben und vertiefen ihre Fertigkeiten im mündlichen und schriftlichen Bereich.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Dictée et grammaire.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B2-Kurs Niveau.

Empfohlene Literatur

Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-PG3 Sprachpraxis: Phonie und Graphie 3	
Modulnummer/-code	BRomF-PG3
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis: Phonie und Graphie 3
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Phonetics and Orthography 3
Modulverantwortlicher	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Einstufungstest oder BRomF-B2.2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Französisch (KF; EF)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (P), Zusatzmodul (Z)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 x Ü (Von der Schrift zum gesprochenen Wort, u. a. Hörspiel)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul bietet mit Blick auf das Verhältnis zwischen Schrift und gesprochenem Wort eine weitere Festigung des mündlichen Französisch, wobei der Schwerpunkt u. a. auf der Satzrythmik liegt (z. B. Segmentierung und phonische Satzgestaltung, liaison, rythmische Einheiten, Emphatie, Entnasalisierung). Das Thema des Seminars wird in lockerer Folge in die Erarbeitung und Gestaltung eines Hörspiels münden.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über eine authentische Aussprache des Französischen (insbesondere des Standardfranzösisch) und sind in der Lage, ihr Sprechen intonatorisch, rhythmisch und prosodisch adäquat zu gestalten.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. bestanden/nicht bestanden
Zusätzliche Informationen zum Modul	Sprachniveau C1 und höher
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-RE Sprachpraxis Französisch: Rhétorique écrite	
Modulnummer/-code	BRomF-RE
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Rhétorique écrite
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Written Rhetorics
Modulverantwortlicher	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomF-B2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Rhétorique écrite I Ü: Rhétorique écrite II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Progressive Erarbeitung unterschiedlicher Schreibtechniken, wobei hauptsächlich vier Kompetenzen behandelt werden: Rhétorique écrite I: Biographie; Bericht bzw. Zusammenfassung; Synthese. Rhétorique écrite II: Essay (Aufbau, Prinzipien der Eröffnung, Darlegung und Schlussfolgerung sowie allgemeiner Textgestaltung). Die zugrunde liegenden Themen werden vorwiegend dem Bereich der Kulturstudien entnommen. Die Veranstaltungen bauen aufeinander auf.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Kompetenzen in der zielorientierten schriftlichen - insbesondere beruflichen - Kommunikation.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Seminarbegleitende Prüfungsleistungen
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf C1-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-RO1 Sprachpraxis: Rhétorique 1	
Modulnummer/-code	BRomF-RO1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis: Rhétorique 1
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Rhetorics (Oral) 1
Modulverantwortlicher	Barbara Wallrodt
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Einstufungstest oder BRomF-B1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Französisch (KF; EF)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (P), Zusatzmodul (Z)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü (Séminaire radio I ; Expression orale oder Compréhension et interprétation orales)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 120 h 30 h
Inhalte	Erarbeitung einer französischsprachigen Radiosendung in Zusammenarbeit mit dem „Offenen Hörfunkkanal Jena“. Es werden sprachliche Mittel zur mündlichen Kommunikation erarbeitet: Interview, Berichterstattung, résumé etc.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, selbständig Beiträge zu einer Radiosendung auszuarbeiten und sie in entsprechender Form vorzutragen.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. bestanden/nicht bestanden
Zusätzliche Informationen zum Modul	Sprachniveau B2
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-RO2 Sprachpraxis Französisch: Rhétorique orale	
Modulnummer/-code	BRomF-RO2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Rhétorique orale
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Rhetorics (Oral) 2
Modulverantwortlicher	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomF-B2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Techniques de présentation Ü: Séminaire radio
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 120 h 30 h
Inhalte	Techniques de présentation: Systematische Erarbeitung, Anwendung und Analyse von mündlichen Präsentationstechniken (freie Rede, Meinungsäußerung, Exposé) mit dem Schwerpunkt auf journalistischen Präsentationstechniken (Interviewführung, Moderation) Séminaire radio: Erarbeitung einer monatlich ausgestrahlten Radiosendung Die Veranstaltungen bauen aufeinander auf.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Sicherheit in der mündlichen Kommunikation in Verbindung mit der Fähigkeit zur Selbstanalyse. Sie sind in der Lage, Verantwortung im Rahmen der kommunikationsspezifischen Situation (Radiosendung) für sich und das Projekt zu übernehmen und erweitern ihre Kompetenzen im medialen Bereich.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Benotung seminarbegleitende Prüfungsleistungen im zweiten Modulteil (Séminaire radio).

Zusätzliche Informationen zum Modul Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf C1-Kurs Niveau.
--

Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
----------------------	--

Modul BRomF-Sim Sprachpraxis Französisch: Sprachproduktion	
Modulnummer/-code	BRomF-Sim
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Sprachproduktion
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Speech production
Modulverantwortlicher	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomF-B2.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Von der Schrift zum gesprochenen Wort Ü: Interaktiver Sprachgebrauch - simulations
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	<p>Von der Schrift zum gesprochenen Wort: Das Seminar bietet mit Blick auf das Verhältnis zwischen Schrift und gesprochenem Wort eine weitere Festigung des mündlichen Französisch, wobei der Schwerpunkt u. a. auf der Satzrhythmik liegt (z. B. Segmentierung und phonische Satzgestaltung, liaison, rhythmische Einheiten, Emphatie, Entnasalisierung). Das Thema des Seminars wird in lockerer Folge in die Erarbeitung und Gestaltung eines Hörspiels münden.</p> <p>Interaktiver Sprachgebrauch - simulations: Die Sprachlehrmethode der simulations globale oder fonctionnelle ist im Bereich der Projektpädagogik angesiedelt und bietet kreative Kommunikation im authentischen Rahmen. Die Teilnehmer einer simulation beteiligen sich aktiv an der Erfindung eines bestimmten Umfeldes, z. B. eines Dorfes oder einer Firma. Dabei nehmen sie eine fiktionale Identität an und erleben auf diese Weise einen Ausschnitt aus dieser neu erfundenen Wirklichkeit, die sie engagiert mitgestalten. Die Methode ist sprechintensiv und fördert das schriftliche Ausdrucksvermögen in verschiedenen Genres. Die Moduleteile bauen in lockerer Reihenfolge aufeinander auf.</p>

Lern- und Qualifikationsziele	<p>Von der Schrift zum gesprochenen Wort: Die Studierenden verfügen über eine authentische Aussprache des Französischen (insbesondere des Standardfranzösisch) und sind in der Lage, ihr Sprechen intonatorisch, rhythmisch und prosodisch adäquat zu gestalten.</p> <p>Interaktiver Sprachgebrauch - Simulations: Die Studierenden verfügen über Sicherheit und Kreativität in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation, sie übernehmen Selbstverantwortung im Lernprozess und erweitern ihre mündlichen und schriftlichen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen im Rahmen der jeweiligen kommunikationsspezifischen Situation (allgemeine Sprache, Fachsprache).</p>
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Seminarbegleitende Prüfungsleistungen
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf C1-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-SP1 Sprachpraxis Französisch 1	
Modulnummer/-code	BRomF-SP1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch 1
Modultitel (englisch)	Sprachpraxis Französisch 1
Modulverantwortlicher	Barbara Wallrodt
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B1, nachgewiesen durch Aufnahmeprüfung
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Sprachpraxis Französisch 2 (BRomF-SP2)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	3 x Ü (Grundkurs 1, Grundkurs 2, Phonetik)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 150 h 150 h
Inhalte	Das Modul richtet sich an Studierende mit Vorkenntnissen in der Französischen Sprache. Erweiterung, Vertiefung und Festigung der Kenntnisse über die Struktur der Französischen Sprache (Phonetik, Grammatik, Syntax, Textlinguistik, Wortschatz) Verbesserung der fremdsprachlichen Kommunikation sowohl im schriftlichen als auch im mündlichen Ausdruck Sprachfähigkeiten mit dem Ziel des Erwerbs von Sprachfähigkeiten gemäß dem europäischen Referenzrahmen B2
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb von fremdsprachlicher Kompetenz im Französischen laut europäischem Referenzrahmen Niveau B2. Kenntnisse der phonetischen Transkription sowie der theoretischen Grundlagen der Französischen Phonetik und Phonologie.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Klausur (100%). Prüfungssprache wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-SP2 Sprachpraxis Französisch 2	
Modulnummer/-code	BRomF-SP2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch 2
Modultitel (englisch)	Sprachpraxis Französisch 2
Modulverantwortlicher	Jelena Senff
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Erfolgreicher Abschluss des Moduls Sprachpraxis Französisch 1 (BRomF-SP1)
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Sprachpraxis Französisch 3 (BRomF-SP3)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	3 x Ü (Mittelkurs 1, Mittelkurs 2, Dictée & Grammaire)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 150 h 150 h
Inhalte	Erweiterung, Vertiefung und Festigung der Sprachfähigkeiten mit dem Ziel des Erwerbs von Sprachfähigkeiten gemäß dem europäischen Referenzrahmen B2 -> C1
Lern- und Qualifikationsziele	Fremdsprachliche Kompetenz gemäß dem Europäischen Referenzrahmen Niveau B2 -> C1
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Klausur (100%). Prüfungssprache wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-SP3 Sprachpraxis Französisch 3	
Modulnummer/-code	BRomF-SP3
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch 3
Modultitel (englisch)	Sprachpraxis Französisch 3
Modulverantwortlicher	Barbara Wallrodt
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	137 B.A. Romanistik Kernfach: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Sprachpraxis Französisch 2 (BRomF-SP2)
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	137 B.A. Romanistik Kernfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	137 B.A. Romanistik Kernfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	3 x Ü (Übersetzung & Lexik, Expression orale, Expression écrite)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 150 h 150 h
Inhalte	Erweiterung, Vertiefung und Festigung der Sprachfähigkeiten mit dem Ziel des Erwerbs von Sprachfähigkeiten gemäß dem europäischen Referenzrahmen C1 Einübung von Techniken zu Gesprächsführung und Argumentationsstruktur anhand von Themen aus dem französischsprachigen Kulturbereich Techniken des Übersetzens und der Wörterbucharbeit mit einsprachigen Wörterbüchern Techniken des Kreativen Schreibens
Lern- und Qualifikationsziele	Fremdsprachliche Kompetenz gemäß dem Europäischen Referenzrahmen Niveau C1 Übersetzung mittelschwerer bis schwerer Texte verschiedener Textsorten; Befähigung zur Wörterbucharbeit Selbstständiges Verfassen von Texten (Briefe, Beschreibungen etc.) zu alltäglichen bzw. landeskundlichen Themenstellungen
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Klausur (100%). Prüfungssprache wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben
Zusätzliche Informationen zum Modul	
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRom-FSQ Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	
Modulnummer/-code	BRom-FSQ
Modultitel (deutsch)	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
Modultitel (englisch)	Specific Key Qualifications
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rainer Schlösser
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch, Italienisch, Spanisch (KF): Pflichtmodul Bachelor Romanistik - Rumänisch (KF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-6 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 sprachpraktische Übungen in einer weiteren romanischen Sprache, die weder im KF noch im EF studiert werden (d.h. Basiskurs zum Erwerb von Grundkenntnissen auf Niveau A1 in einer zusätzlichen romanischen Sprache) jeweils im WiSe und 1 wissenschaftliche Lehrveranstaltung aus den im Vorlesungsverzeichnis als FSQ gekennzeichneten Veranstaltungen, i.d.R. jedes Semester
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 150 h 150 h
Inhalte	Erwerb von Grundkenntnissen in einer weiteren romanischen Sprache und Erwerb zusätzlicher fachspezifischer Kenntnisse, z.B. - Vermittlung von Techniken, auf der Grundlage von Kenntnissen in einer romanischen Sprache weitere romanische Sprachen zu verstehen - Vermittlung von Kenntnissen zu ausgewählten Themen einer noch nicht studierten Literatur - Vermittlung von Grundlagen und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens - Vermittlung von Grundlagen und Techniken zum Einsatz von Medien bei der Recherche, Erstellung und Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, die Grundlagen einer zusätzlichen romanischen Sprache zu vergleichen und verfügen über grundlegende Kenntnisse im mündlichen und schriftlichen Ausdruck. Sie erweitern ihre Kenntnisse in Literatur- und Sprachwissenschaft oder kennen und nutzen traditionelle und mediale Angebote für die Recherche, Bearbeitung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 BE (bestanden/nicht bestanden) in der zweiten sprachpraktischen Veranstaltung am Ende des Sprachkurses und 1 BE in der wissenschaftlichen Veranstaltung
Zusätzliche Informationen zum Modul --	
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-SW1 Vertiefung Französische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomF-SW1
Modultitel (deutsch)	Vertiefung Französische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Consolidation French Linguistics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rainer Schlösser
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Erfolgreicher Abschluss des Moduls Einführung in die Französische Sprach- und Literaturwissenschaft (BRomF-Ein)
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Französisch (KF; EF), Französisch (LG)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul (P) für Französisch (KF in Kombination mit nichtromanistischem EF) Wahlpflichtmodul (WP) für Französisch (EF; KF in Kombination mit romanistischem EF)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x S (Spezielle Themen der Französischen Sprachwissenschaft)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Vertiefung der sprachwissenschaftlichen Grundkenntnisse Erarbeitung ausgewählter Gegenstände der Sprachwissenschaft Anwendung der Methoden einzelner Disziplinen Techniken zur Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse in den Gegenständen der Sprachwissenschaft Beherrschung der Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeiten
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein. HA (10 S.) im ersten Seminar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. HA 15 Seiten (100%). Prüfungssprache wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	2 Semester aufeinander aufbauend
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-TP1 Sprachpraxis: Textproduktion 1 (Textproduktion und Lektüre)	
Modulnummer/-code	BRomF-TP1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis: Textproduktion 1 (Textproduktion und Lektüre)
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Text Production 1
Modulverantwortlicher	Jelena Senff
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Einstufungstest oder BRomF-B1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Französisch (KF; EF)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (P), Zusatzmodul (Z)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü (Expression écrite et lexique; Lecture de textes)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Lesen, Verstehen und Interpretieren literarischer Texte Schreiben von Zusammenfassungen und Aufsätzen
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können literarische Texte verstehen, interpretieren und dazu eigene Texte schreiben.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. KL (100%) in „Expression écrite et lexique“.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Sprachniveau B2
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-TP2 Sprachpraxis Französisch: Textproduktion (Fachsprachen)	
Modulnummer/-code	BRomF-TP2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Textproduktion (Fachsprachen)
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Text Production 2
Modulverantwortlicher	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomF-B2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü: Langues de spécialité
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Beschäftigung mit verschiedenen, medial geprägten Fachsprachen sowie deren kulturspezifischen Erscheinungen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben und vertiefen ihre Fertigkeiten im mündlichen und schriftlichen Bereich. Sie verfügen über Fähigkeiten der Analyse und Produktion, insbesondere im Bereich der medienorientierten Kommunikation.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Seminarbegleitende Prüfungsleistungen
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf C1-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-Ü Überblick Französische Sprach- und Literaturwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomF-Ü
Modultitel (deutsch)	Überblick Französische Sprach- und Literaturwissenschaft
Modultitel (englisch)	Overview French Linguistics and Literature
Modulverantwortlicher	Dr. Sandra Dieckmann
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Französisch (KF; EF), Französisch (LR, LG)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul (Zugleich ASQ-Wahlpflichtmodul; hier kann es zu Teilnehmerbeschränkungen kommen)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x V (Überblicksvorlesung Sprachwissenschaft, Überblicksvorlesung Literaturwissenschaft) sowie selbstverantwortete Gruppenarbeit zur prüfungsrelevanten Literaturliste (Lektürekanon)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Vermittlung von Kenntnissen zu ausgewählten Themen der Sprachwissenschaft Vermittlung von Kenntnissen zu ausgewählten Themen der Literaturwissenschaft
Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse über ausgewählte Themen der beiden Disziplinen
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Jeweils Klausur (50% - 50%). Prüfungssprache wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben. Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Dauer des Moduls: Dieses Modul kann in 1 bzw. 2 Semestern, je nach Veranstaltungsbelegung, absolviert werden. Französisch (LR, LG): Eingang Fachnote SP: Wahlbereich gem. § 5 Abs. 6 StO-F-LG bzw. Wahlbereich gem. § 5 Abs. 6 StO-F-LR
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-ÜB Sprachpraxis Französisch: Übersetzung	
Modulnummer/-code	BRomF-ÜB
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Übersetzung
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Translation
Modulverantwortlicher	Barbara Wallrodt
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomF-B1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF): Wahlpflichtmodul Bachelor Romanistik - Französisch (EF): Zusatzmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Zusatzmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2-4 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Version français/ allemand Ü: Lecture de textes littéraires
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Erweiterung, Vertiefung und Festigung der Techniken des Übersetzens und der Wörterbucharbeit mit einsprachigen Wörterbüchern Übersetzung mittelschwerer bis schwerer Texte verschiedener Textsorten Die Studierenden können literarische Texte lesen, verstehen und interpretieren.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, Texte unterschiedlichen Inhalts und Stils zu verstehen und mittels einsprachigem Wörterbuch adäquat ins Deutsche zu übertragen. Die Studierenden können literarische Texte verstehen und interpretieren.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Version français/allemand.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B2-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRom-KW Kulturwissenschaft: Kulturtheorien und Kontextualisierungen	
Modulnummer/-code	BRom-KW
Modultitel (deutsch)	Kulturwissenschaft: Kulturtheorien und Kontextualisierungen
Modultitel (englisch)	Cultural Science-Cultural Theory-Contextualisations
Modulverantwortlicher	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch, Italienisch, Spanisch (KF in Kombination mit einem romanistischen EF): Pflichtmodul (P)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Kulturtheorien Ü: Romanische Kontextualisierungen
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Im Modul werden die identitätsprägenden Spezifika der romanischen Fremdkulturen (Europa, Iberoamerika, Frankophonie) in ihrer Verschiedenartigkeit auf der Basis einer übergreifenden Methodologie ergründet. Dabei werden kulturanthropologische, kultursoziologische und kulturmediale Ansätze berücksichtigt. Ebenso erfolgen unter kulturtheoretischem Aspekt die Klärung des Kulturbegriffes sowie eine Einführung in das Fremdkulturverstehen. Diese Ansätze tragen zur Verdeutlichung einer vielschichtigen kulturellen Identität bei, deren Kenntnis zu einer Auseinandersetzung mit den unmittelbaren Entwicklungen innerhalb dieses Kulturraums anregt.
Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse kulturtheoretischer Grundlagen (Definitionen von Kultur, Fragestellungen, Methoden) Kenntnisse methodologischer Ansätze und ihrer Einsatzbereiche innerhalb kulturwissenschaftlicher Forschung. Wissen über kulturwissenschaftliche Besonderheiten der romanischsprachigen Welt und Auseinandersetzung mit den Prinzipien von kultureller Identität
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Jeweils 1 KL (50%) und 1 MP bzw. 1 Referat (50%). (KL im WS, Referat im SS) Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul --	
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRom-P Praxismodul	
Modulnummer/-code	BRom-P
Modultitel (deutsch)	Praxismodul
Modultitel (englisch)	Practical Module
Modulverantwortlicher	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich (frankophoner Sprachraum) Dott. Massimo Minelli (italienischsprachiger Raum) Dr. Victoria Popovici (rumänischsprachiger Raum) Dr. María Ramírez Antía (hispanophoner Sprachraum)
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik (KF): Pflichtmodul (P)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	-
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Praktikum
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h - h - h
Inhalte	Das Praxismodul soll Einblicke in die in der Studienordnung genannten Berufsfelder ermöglichen. Es kann in folgender Form absolviert werden: a) Praktikum (im Sinne einer Vollzeitbeschäftigung) - insgesamt mind. 6 Wochen Dauer - im In- oder Ausland - nach Möglichkeit nicht mehr als zwei Praktikumsstellen b) kommunikations- und kulturspezifischer qualifizierender Aufenthalt im Ausland, z. B. - Fremdsprachenassistent (bis 7 Monate) - kürzere Auslandspraktika - Mitarbeit in Institutionen - Teilnahme an Symposien
Lern- und Qualifikationsziele	Im Rahmen des Praktikums erhalten die Studierenden Einblicke in den möglichen Arbeitsmarkt, sie verfügen über die vom Arbeitsmarkt geforderte Arbeitserfahrung und erwerben neben fachlichem Wissen vor allem Kompetenzen im Bereich der Selbstorganisation, der Kommunikationsfähigkeit und (interkulturellen) Handlungsfähigkeit.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Die Bedingungen des Praktikums (Dauer, empfangende Institution, Umfang Praktikumsbericht etc.) müssen mit dem Modulverantwortlichen VOR Antritt des Praktikums abgesprochen werden.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Das erfolgreich absolvierte Praxismodul wird in Form eines Portfolios dokumentiert und mit bestanden/nicht bestanden bewertet. Es umfasst ca. 5 Seiten, deren thematische Inhalte beim Modulverantwortlichen zu erfragen sind.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--

Modul BRomP-A1 Sprachpraxis Portugiesisch: Niveau A1	
Modulnummer/-code	BRomP-A1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Portugiesisch: Niveau A1
Modultitel (englisch)	Language Practice Portuguese: Level A1
Modulverantwortlicher	Dr. Rosa Cunha-Henckel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomP-A2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Portugiesisch (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Curso básico I Ü: Curso básico II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 120 h 30 h
Inhalte	Erwerb und Festigung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, Vermittlung anwendungsbereiter Alltagssprache in verschiedenen Kontexten, die Grundkenntnisse der Phonetik, Orthographie, grammatischer Strukturen sowie des Grundwortschatzes einschließen, Herstellung von Bezügen zur Vielfalt der portugiesischsprachigen Welt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau A1 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Seminarbegleitende Leistungen in Curso básico I 1 KL (100%) in Curso básico II.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomP-A1I Sprachpraxis Portugiesisch: A1 Intensiv	
Modulnummer/-code	BRomP-A1I
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Portugiesisch: A1 Intensiv
Modultitel (englisch)	Language Practice Portuguese: Level A1 Intensive
Modulverantwortlicher	Dr. Rosa Cunha-Henckel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Portugiesisch (KF; EF) (Zugleich ASQ-Wahlpflichtmodul; hier kann es zu Teilnehmerbeschränkungen kommen)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Zusatzmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü (Curso intensivo; Curso básico II)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 90 h 60 h
Inhalte	Erwerb und Festigung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, Vermittlung anwendungsbereiter Alltagssprache in verschiedenen Kontexten, die Grundkenntnisse der Phonetik, Orthographie, grammatischer Strukturen sowie des Grundwortschatzes einschließen, Herstellung von Bezügen zur Vielfalt der portugiesischsprachigen Welt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau A1 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. KL (100%) in „Curso intensivo“.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Sprachniveau A1
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomP-A2 Sprachpraxis Portugiesisch: Niveau A2	
Modulnummer/-code	BRomP-A2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Portugiesisch: Niveau A2
Modultitel (englisch)	Language Practice Portuguese: Level A2
Modulverantwortlicher	Dr. Rosa Cunha-Henckel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomP-A1.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomP-B1
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Portugiesisch (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Curso intermediário I Ü: Curso intermediário II
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 120 h 180 h
Inhalte	Ausbau und Weiterentwicklung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben zur Anwendung sowohl in alltagspraktischen als auch in universitären Kontexten, Vertiefung und Erweiterung der grammatischen, lexikalischen und kulturspezifischen Kenntnisse des Portugiesischen
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau A2 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Curso intermediário II.
Zusätzliche Informationen zum Modul --	
Empfohlene Literatur	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomP-FW Portugiesische Sprach- und Literaturwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomP-FW
Modultitel (deutsch)	Portugiesische Sprach- und Literaturwissenschaft
Modultitel (englisch)	Portuguese Linguistics and Literature
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Julia Kuhn
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	BRomF-Ein, BRomI-Ein, BRomR-Ein, BRomS-Ein
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Portugiesisch (KF, EF)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Zusatzmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 x S/V Portugiesische Sprachwissenschaft 1 x S/V Portugiesische Literaturwissenschaft
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	„Portugiesische Sprachwissenschaft“: Vertiefung der sprachwissenschaftlichen Grundkenntnisse; Erarbeitung ausgewählter Gegenstände der Sprachwissenschaft; Anwendung der Methoden einzelner Disziplinen; Techniken zur Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeiten „Portugiesische Literaturwissenschaft“: Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Grundkenntnisse und exemplarische Anwendung an den Texten einer Gattung; Erarbeitung, Analyse und Interpretation ausgewählter Texte auf der Grundlage der literarhistorischen Standortbestimmung; Techniken zur Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb vertiefter Kenntnisse in den Gegenständen der Sprach- und Literaturwissenschaft; Beherrschung der Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens; Befähigung zur Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeiten
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 2 KL (50%-50%) o. 1 HA. Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Dauer des Moduls: 1-2 Semester
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomP-LK Kulturstudien Portugals und lusophonen Welt	
Modulnummer/-code	BRomP-LK
Modultitel (deutsch)	Kulturstudien Portugals und lusophonen Welt
Modultitel (englisch)	Cultural Studies and the Lusophone World
Modulverantwortlicher	Dr. Rosa Cunha-Henckel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Portugiesisch (EF): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S: Einführung in die Angewandten Kulturstudien der lusophonen Welt S: Spezielle Themen der lusophonen Kultur, insbesondere der portugiesischen und brasilianischen
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	S Einführung: Einführung in die Aspekte der Kulturstudien Portugals, Brasiliens und des lusophonen Raums, Vermittlung grundlegenden kulturgeschichtlichen Wissens über die genannten Kulturräume, Vermittlung interkultureller Kompetenzen S Spezielle Themen: Illustration und Vertiefung dieses Wissens anhand spezieller Themen aus der Geschichte und Gegenwart der lusophonen Länder, Vermittlung und Diskussion spezieller und/oder aktueller Themen aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen der portugiesischsprachigen Länder und Kulturen
Lern- und Qualifikationsziele	Grundlegende Kenntnisse zu kulturbezogenen Fragestellungen in Hinblick auf den genannten Kulturraum, zu Geschichte und Gegenwart Portugals, Brasiliens und des lusophonen Raums
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Klausur in der Einführung (50%) und Klausur in Spezielle Themen (50%)

Zusätzliche Informationen zum Modul	Die Einführungsveranstaltung ist im ersten Semester zu absolvieren. Das daran anschließende Seminar als zweiter Modulteil findet i.d.R. auf Portugiesisch statt und sollte deshalb in Orientierung am in der Sprachpraxis erreichten Niveau (mindestens Abschluss 1. Teil A2) in den Studienverlauf – i.d.R. in das zweite Semester – eingepasst werden.
-------------------------------------	--

Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekanntgegeben
----------------------	--

Modul BRomP-PG Sprachpraxis Portugiesisch: Phonie und Graphie	
Modulnummer/-code	BRomP-PG
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Portugiesisch: Phonie und Graphie
Modultitel (englisch)	Language Practice Portuguese: Phonetics and Orthography
Modulverantwortlicher	Dr. Rosa Cunha-Henckel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomP-A2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Portugiesisch (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Compreensão auditiva I Ü: Compreensão auditiva II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Behandlung von Themen aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen Portugals und der portugiesischsprachigen Welt mittels unterschiedlicher audiovisueller Medien und Erweiterung der Verstehenskompetenz durch verschiedene Übungen
Lern- und Qualifikationsziele	Entwicklung des Hörverstehens und Ausbau des Wortschatzes der Studierenden
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen 1 KL (100%) in Compreensão auditiva II
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B1-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekanntgegeben.

Modul BRomP-SK Sprache und Kultur Portugals und Lateinamerikas	
Modulnummer/-code	BRomP-SK
Modultitel (deutsch)	Sprache und Kultur Portugals und Lateinamerikas
Modultitel (englisch)	Language and Culture in Latin America
Modulverantwortlicher	Dr. Rosa Cunha-Henckel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Portugiesisch (KF; EF) (Zugleich ASQ-Wahlpflichtmodul; hier kann es zu Teilnehmerbeschränkungen kommen)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Zusatzmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü (Curso intensivo; Überblick Lateinamerikanische Kulturstudien oder Spezielle Themen der portugiesischen/lateinamerikanischen Kulturstudien)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Erwerb und Festigung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, Vermittlung anwendungsbereiter Alltagssprache in verschiedenen Kontexten, die Grundkenntnisse der Phonetik, Orthographie, grammatischer Strukturen sowie des Grundwortschatzes einschließen Vermittlung grundlegender Kenntnisse zu Geschichte und Gegenwart, Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Kultur Portugals und der portugiesischsprachigen Welt; spezielle oder aktuelle Themen, die portugiesischsprachige Welt betreffend
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau A1.1 des GER Grundlegende Kenntnisse zu Geschichte und Gegenwart, Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Kultur Portugals und der portugiesischsprachigen Welt sowie zu aktuellen Themen, die portugiesischsprachige Welt betreffend
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. KL (100%) in „Curso intensivo“.

Zusätzliche Informationen zum Modul Sprachniveau A1 Dauer des Moduls: 1-2 Semester
Empfohlene Literatur Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomP-SP1 Sprachpraxis Portugiesisch 1	
Modulnummer/-code	BRomP-SP1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Portugiesisch 1
Modultitel (englisch)	Sprachpraxis Portugiesisch 1
Modulverantwortlicher	Dr. Rosa Cunha-Henckel
Voraussetzungen für Zulassung zum - Modul	
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Sprachpraxis Portugiesisch 2 (BRomP-SP2)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü (Grundkurs 1 und Grundkurs 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 120 h 180 h
Inhalte	Grundlagen der portugiesischen Sprache (Phonetik, Grammatik, Wortschatz) Überblick über die Struktur der portugiesischen Sprache Grundlagen der fremdsprachlichen Kommunikation sowohl im schriftlichen als auch im mündlichen Ausdruck
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb von fremdsprachlicher Kompetenz im Portugiesischen laut europäischem Referenzrahmen Niveau A1 -> A2
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Klausur (100%). Prüfungssprache wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zugehörigkeit: Portugiesisch (EF) Linguistik (EF) (Zugleich ASQ-Wahlpflichtmodul; hier kann es zu Teilnehmerbeschränkungen kommen)
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomP-SP2 Sprachpraxis Portugiesisch 2	
Modulnummer/-code	BRomP-SP2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Portugiesisch 2
Modultitel (englisch)	Sprachpraxis Portugiesisch 2
Modulverantwortlicher	Dr. Rosa Cunha-Henckel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Erfolgreicher Abschluss des Moduls Sprachpraxis Portugiesisch 1 (BRomP-SP1)
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Weiterführende Sprachpraxis, soweit angeboten
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	3 x Ü (Mittelkurs 1, Mittelkurs 2, Phonetik)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 150 h 150 h
Inhalte	Erweiterung, Vertiefung und Festigung der Sprachfähigkeiten mit dem Ziel des Erwerbs von Sprachfähigkeiten gemäß dem europäischen Referenzrahmen B1
Lern- und Qualifikationsziele	Fremdsprachliche Kompetenz gemäß dem Europäischen Referenzrahmen Niveau B1 Kenntnisse der phonetischen Transkription sowie der theoretischen Grundlagen der portugiesischen Phonetik und Phonologie Praktische Beherrschung der portugiesischen Orthographie
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Klausur (100%). Prüfungssprache wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zugehörigkeit: Portugiesisch (EF) Linguistik (EF) (Zugleich ASQ-Wahlpflichtmodul; hier kann es zu Teilnehmerbeschränkungen kommen)
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomP-TP Sprachpraxis Portugiesisch: Textproduktion	
Modulnummer/-code	BRomP-TP
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Portugiesisch: Textproduktion
Modultitel (englisch)	Language Practice Portuguese: Text Production
Modulverantwortlicher	Dr. Rosa Cunha-Henckel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomP-B1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Portugiesisch (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Tradução Alemão - Português Ü: Redação
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Übersetzung leichterer bis mittelschwerer authentischer Texte (journalistisch und literarisch) vom Deutschen ins Portugiesische, Vertiefung der für das Übersetzen relevanten lexikalischen und grammatischen Strukturen, Verdeutlichung von Unterschieden zwischen beiden Sprachen im Bereich der Morphosyntax und der Lexik (kontrastive Analyse) Praxis der portugiesischen Schriftsprache, Analyse der verschiedenen Textsorten
Lern- und Qualifikationsziele	Vermittlung der Fähigkeit Texte auf Portugiesisch in einem der Textsorte entsprechenden Stil zu verfassen Wissen um und Einübung von Techniken und Strategien des Übersetzens, Aufbau und Erweiterung des Wortschatzes und Konsolidierung grammatischen Wissens, Befähigung zur Wörterbucharbeit
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Redação.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B2-Kurs Niveau.

Empfohlene Literatur

Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomP-ÜB Sprachpraxis Portugiesisch: Übersetzung Portugiesisch-Deutsch	
Modulnummer/-code	BRomP-ÜB
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Portugiesisch: Übersetzung Portugiesisch-Deutsch
Modultitel (englisch)	Language Practice Portuguese: Translation
Modulverantwortlicher	Dr. Rosa Cunha-Henckel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomP-A1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Portugiesisch (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Tradução Português - Alemão I Ü: Tradução Português - Alemão II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Übersetzung einfacher bis mittelschwerer Texte verschiedener Textsorten, Konsolidierung und Erweiterung der Kenntnisse der für das Übersetzen relevanten lexikalischen und grammatischen Strukturen des Portugiesischen Wiederholung und Vertiefung von Themen der portugiesischen Grammatik (Pronomina, Vergangenheitszeiten, Indicativo/Subjuntivo, Imperativ, Präpositionen) mittels geeigneter Texte und ausgewählter Übungen
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb von Techniken und Strategien zur Übersetzung (Portugiesisch - Deutsch) spezifischer syntaktischer und lexikalischer Strukturen und Befähigung zur Wörterbucharbeit Erwerb tiefer gehender Kenntnisse grammatischer Strukturen der portugiesischen Sprache
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Tradução Português - Alemão II.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B1-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekanntgegeben.

Modul BRom-BA Bachelor-Arbeit	
Modulnummer/-code	BRom-BA
Modultitel (deutsch)	Bachelor-Arbeit
Modultitel (englisch)	Bachelor-Arbeit
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rainer Schlösser
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Nachweis von mindestens 140 LP gemäß Studienplan
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik (KF): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	12 Wochen(n)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 0 h 300 h
Inhalte	Selbständige, vertiefende Auseinandersetzung mit dem aus dem Bereich der Sprachoder Literaturwissenschaft gewählten Gegenstand und dessen ausführliche schriftliche Bearbeitung gemäß der angelegten Fragestellung.
Lern- und Qualifikationsziele	Mit der Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie eine Fragestellung aus dem Bereich der Sprachoder Literaturwissenschaft selbstständig und innerhalb einer vorgegebenen Frist mit wissenschaftlichen Methoden erfassen, bearbeiten, zielorientiert auswerten und die Ergebnisse problembezogen interpretieren, bewerten und wissenschaftlichen Standards entsprechend darstellen können.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss der Bachelorarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Lt. Prüfungsordnung soll die Bachelorarbeit den Umfang von 40 Seiten (80.000 Zeichen) nicht überschreiten.
Empfohlene Literatur	--

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen:

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
KS....	Konferenz/Symposium
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs
Lag....	Lagerung
LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs

Abkürzungen für Veranstaltungen:

M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
T....	Tutorium
Tu....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung

Abkürzungen für Veranstaltungen:

Vor....	Vortrag
VT....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
WOS....	Workshop
Wo....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Sonstige Abkürzungen:

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SSW....	Sommersemesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester